

Eine Veranstaltung des *Landesverbandes Epilepsie Berlin-Brandenburg e.V.* in Kooperation mit dem *Berliner Epilepsiezentrum Vivantes*.

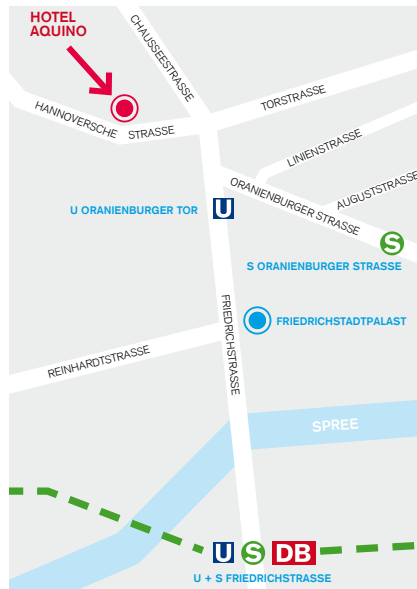
Der Besuch der Veranstaltung ist **kostenfrei**, eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich.

Veranstaltungsort: Hotel Aquino
Hannoversche Straße 5b
10115 Berlin-Mitte
Seminarraum 3

Kontakt: Susanne Slopianka-Pöhlmann
Landesverband Epilepsie
Berlin-Brandenburg e.V.
Zillestraße 102
10585 Berlin
Tel.: 030 – 3470 3483
susanne.slopianka-poehlmann@
epilepsie-vereinigung.de
www.epilepsie-berlin.de

Prof. Dr. med. Bettina Schmitz
Chefartzsekretariat Carola Beyer
Vivantes Humboldt-Klinikum
Am Nordgraben 2
13509 Berlin
Tel.: 030 - 130 12 2246
carola.beyer@vivantes.de
www.vivantes.de/humboldt-klinikum

So erreichen Sie den Veranstaltungsort:

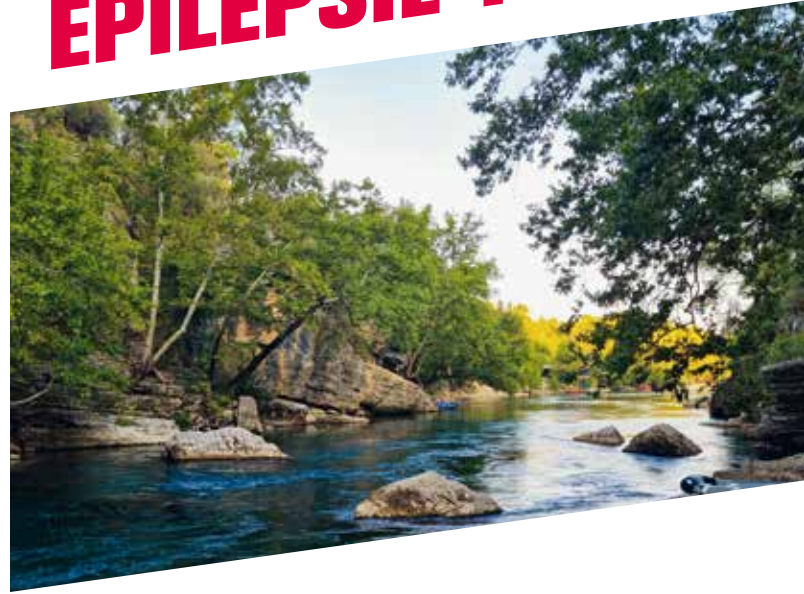


Wir danken der Kaufmännischen Krankenkasse KKH für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung.

KKH Kaufmännische Krankenkasse

Foto: Baro/Peixots

BERLIN- BRANDENBURGER EPILEPSIE-FORUM



TAG DER EPILEPSIE 2024 Epilepsie trifft Lebensplan

Mittwoch, 23. Oktober 2024
16.00 – 18.30 Uhr

Hotel Aquino
Hannoversche Straße 5b
10115 Berlin-Mitte
Seminarraum 3

Vivantes
Humboldt-Klinikum
Berliner Epilepsiezentrum Vivantes

Deutsche
Epilepsievereinigung

Landesverband Epilepsie
Berlin-Brandenburg e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Mitglieder,

wir laden Sie herzlich ein zur Berlin-Brandenburger Regionalveranstaltung zum Tag der Epilepsie 2024, der in diesem Jahr unter dem Motto „Epilepsie trifft Lebensplan“ steht.

In unsicheren Zeiten wie diesen ist es sicherlich nicht möglich, den Verlauf seines Lebens detailliert zu planen – aber war das jemals anders? Oft ist unser Lebensplan von vielen Zufälligkeiten abhängig, die wir mehr oder weniger stark beeinflussen können. Wer im Alter auf sein Leben zurückblickt wird feststellen, dass vieles anders als geplant gelaufen ist – und das muss nicht unbedingt schlecht sein.

Einer der Faktoren, der die Lebensplanung nachhaltig beeinflussen kann, ist der Beginn einer chronischen Erkrankung wie der Epilepsie. Besonders, wenn die Epilepsie im Kindes- und Jugendalter beginnt, wird das die Lebensplanung in der Regel nachhaltig beeinflussen. Einiges wird dann vielleicht etwas schwieriger.

Dennoch: Es gibt viele Beispiele dafür, dass auch Menschen mit Epilepsie ein zufriedenstellendes, glückliches und ihren Wünschen entsprechendes Leben führen. Das gelingt aber nicht automatisch, sondern ist wesentlich davon abhängig, wie die Betroffenen ihre Epilepsie bewältigen und welche Unterstützung sie dabei bekommen.

Auf unserer Veranstaltung möchten wir mit Ihnen besprechen, welche Auswirkungen eine Epilepsie auf verschiedene Aspekte unseres Lebens haben kann und welche Möglichkeiten der Unterstützung es in diesen Bereichen gibt. Gerne möchten wir auch erfahren, welche Erfahrungen Sie gemacht haben und was Sie dem Einen oder der Anderen vielleicht mitgeben möchten.

**Prof. Dr. med.
Bettina Schmitz**

Berliner Epilepsiezentrum Vivantes
Vivantes Humboldt-Klinikum

Friedhelm Schippers

Landesverband Epilepsie
Berlin-Brandenburg e.V.

Programm

16.00 Uhr	Begrüßung und Aktuelles zum Landesverband <i>Prof. Dr. med. Bettina Schmitz</i> <i>Berliner Epilepsiezentrum Vivantes</i> <i>Vivantes Humboldt-Klinikum</i> <i>Friedhelm Schippers</i> <i>Landesverband Epilepsie</i> <i>Berlin-Brandenburg e.V.</i>
16.15 Uhr	Kindergarten, Schule und Erwachsenwerden mit Epilepsie <i>Dr. med. Christoph Hertzberg</i> <i>Zentrum für Sozialpädiatrie und Neuropädiatrie</i> <i>Vivantes Klinikum Neukölln</i>
16.45 Uhr	Pause
17.05 Uhr	Berufswahl und Berufseignung mit Epilepsie <i>Dr. med. Florian Losch</i> <i>Berliner Epilepsiezentrum Vivantes</i> <i>Vivantes Humboldt-Klinikum</i>
17.35 Uhr	Familienplanung mit Epilepsie <i>Prof. Dr. med. Bettina Schmitz</i> <i>Berliner Epilepsiezentrum Vivantes</i> <i>Vivantes Humboldt-Klinikum</i>
18.05 Uhr	Abschlussdiskussion
18.30 Uhr	Ende der Veranstaltung
Moderation	<i>Norbert van Kampen</i> <i>Landesverband Epilepsie</i> <i>Berlin-Brandenburg</i>